

## **IG Roßdorf**

---

**Von:** <Dr.C.Heil@t-online.de>  
**Datum:** Montag, 14. April 2014 10:06  
**An:** <info@ig-rossdorf.eu>  
**Betreff:** WG: "Bürger können sich beteiligen" Artikel über Windenergie Roßdorf am 10.4.14

-----Original-Nachricht-----

Betreff: "Bürger können sich beteiligen" Artikel über Windenergie Roßdorf am 10.4.14

Von: "[Dr.C.Heil@t-online.de](mailto:Dr.C.Heil@t-online.de)" <[Dr.C.Heil@t-online.de](mailto:Dr.C.Heil@t-online.de)>

An: [leserbriefe@darmstaedter-echo.de](mailto:leserbriefe@darmstaedter-echo.de)

Sehr geehrte Damen und Herren,  
zu o.g. Artikel bitte ich folgenden Leserbrief zu veröffentlichen:

Bürgerbeteiligung am eigenen Schaden!

Mit einem anschaulichen Lageplan wird dokumentiert, daß nur 1200m entfernt vom Ortsrand Roßdorfs ( in einem nachgewiesenen Schwachwindgebiet des Biosphärenreservates Messeler Hügelland !!) zwei 200m hohe Windkraftanlagen gebaut werden sollen, und zwar ganz schnell bis Ende dieses Jahres.

An diesem Projekt können sich die Bürger finanziell beteiligen.

Was für ein grotesker Aufruf !!!

Bei höchst fragwürdiger Rentabilität ist absolut sicher, daß ein Großteil der Roßdörper und Gundernhäuser Bürger an den nachteiligen Auswirkungen dieser Anlagen zwangsläufig beteiligt sein wird, nämlich mit gesundheitlichen Gefährdungen.

So zeitgemäß und alternativ Energiegewinnung durch Windkraft sein mag, so wenig darf man ignorieren, daß die gesundheitsschädlichen Auswirkungen durch Lärm und vor allem Infraschallbelastung einen von der Gesamthöhe abhängigen Mindestabstand der Windräder von Siedlungen erfordern.

Dieser sollte nach verantwortungsbewußten Expertenempfehlungen bei 200m hohen Anlagen mindestens 2000m, besser noch 3-5 km sein!!!

Neuere Studien aus dem In- und Ausland belegen eindrucksvoll die Palette von Gesundheitsstörungen, die durch das dauerhafte Bombardement des menschlichen Körpers mit lautlosem Infraschall entstehen können: Irritation des vegetativen Nervensystems mit Schlafstörungen, Konzentrationsverlust, Puls- und Atemfrequenzveränderungen, Blutdruckschwankungen Verstärkung von Depressionen und Migräne, Angstzustände, Innenohrbelastung mit Ohrdruck und Tinnitus, Nausea, nur um die häufigsten zu nennen. Zwei Neubaugebiete in Roßdorf und eines in Gundernhausen sind direkt betroffen.

Wissen die Hauseigentümer auch über die beträchtliche Wertminderung ihres gerade erst oder noch gar nicht fertiggebauten (und -bezahlten) Hauses durch die in nächster Nähe tag und nacht brummenden und Schallwellen emittierenden riesigen Windräder??

Überall geht die öffentliche Diskussion über Gesundheitsbewußsein und Umweltschutz, Elektrosmog, Lärmbelästigung, Feinstaub, Erhaltung von Biosphärenreservaten etc., nur in Roßdorfs Gemeindeparlament und bei der Bürgermeisterin gibt es dafür offenbar wenig Einsicht.

Dr.med. Christoph Heil

Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin  
Naturheilverfahren  
Darmstädter Str.66  
64372 Ober-Ramstadt